

Neue Termine für Versetzung

Antrag möglichst vor den Ferien einreichen!

Das Schulministerium das Versetzungsverfahren geändert. Statt wie bisher im Dezember müssen Anträge diesmal bis zum

31. Juli 2009

eingereicht werden.

Beim Online-Verfahren ist der ausgedruckte Antrag innerhalb von sieben Kalendertagen nachzureichen. Wer das Formular LID 112 verwendet, muss den Antrag bis spätestens 31. Juli 2009 abgeben. Der Posteingang ist jeweils bei der Schulleitung.

fidel empfiehlt:

- Versetzungsanträge noch möglichst vor den Sommerferien abgeben!
- Eine Kopie des Versetzungsantrags an den Personalrat schicken!
Nur wenn der Personalrat informiert ist, kann er sich für dich einsetzen.

Das Ministerium verspricht sich von dem frühen Abgabetermin eine bessere Berücksichtigung des Prinzips „Versetzung vor Neueinstellung“. Das wäre positiv.

Weiterer Vorteil... es gibt zwei Versetzungstermine:

Versetzung zum 1. Februar 2010 und zum 1. August 2010

Die Koordinierungskonferenzen finden zu folgenden Terminen statt:

- Versetzung + Rückkehr zum 1.02. und 1.08.2010 → **28.09.2009**
- Versetzung + Rückkehr zum 1.08.2010 zusätzlich → **10.02.2010**

Rückkehrende Lehrerinnen und Lehrer aus einer Beurlaubung von einem Jahr und mehr sind wohnortnah und dort an einer unterversorgten Schule einzusetzen. Bei Rückkehr aus der Elternzeit wird die Mutterschutzfrist mit einbezogen.

Lehrerinnen und Lehrer, die weniger als ein Jahr beurlaubt wurden, kehren grundsätzlich an die bisherige Schule zurück: Das Stellen eines Rückkehrantrags ist nicht erforderlich. Während einer Beurlaubung erfolgt grundsätzlich keine Versetzung.

Weiterhin gilt: Fünf Jahre nach dem ersten zulässigen Versetzungsantrag bedarf es einer Freigabe nicht mehr. Dies gilt auch rückwirkend für bereits gestellte Anträge.

fidel kritisiert:

- Die Frist für die Abgabe der Versetzungsanträge sollte künftig erst nach den Sommerferien enden.
- Für Versetzungen zum 1.08. des Jahres sollte im Dezember ein zusätzlicher Abgabetermin eingerichtet werden.

fidel wird sich für eine weitere Optimierung des Verfahrens einsetzen.